## KREDIT UND KAPITAL

Herausgegeben von Prof. Dr. Werner Ehrlicher, Hamburg und Prof. Dr. Helmut Lipfert, Düsseldorf

Redaktion: Dr. Gerhard Zweig und Dr. Wolf-Dieter Becker, Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung über das Spar- und Girowesen e. V., 53 Bonn, Buschstraße 32, Postfach 242, Telefon 22 80 01

Die Zeitschrift KREDIT UND KAPITAL erscheint viermal jährlich, jedes Heft im Umfang von 120 Seiten. Abonnementspreis halbjährlich DM 36,— zuzüglich Porto, für Studenten halbjährlich DM 32,— zuzüglich Porto.

Verlag: Duncker & Humblot, 1 Berlin 41 (Steglitz), Dietrich-Schäfer-Weg 9 Postfach 330, Ruf: 72 04 26. Postscheckkonten: Berlin West Nr. 528 und Zürich Nr. 80-50499.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Printed in Germany.

© 1968 Duncker & Humblot, Berlin. Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61

15

## Inhalt

Rudolf Stucken, Zu den Aufgaben einer Zeitschrift "Kredit und Kapital"	1
Helmut Lipfert, Deckungsbeitragsmaximierung bei liberalisiertem Einlagen- und Kreditmarkt	7
Werner Ehrlicher, Wandlungen des Kapitalproblems im Industriezeitalter	76
Berichte	
Klaus Meyer-Horn, Der Aufbau eines europäischen Kapitalmarktes. Zusammenfassung des Berichts einer von der EWG eingesetzten Sachverständigengruppe	98
Buchbesprechungen	
Lutz, Friedrich A.: Zinstheorie (Dietmar Kath)	115
Veit, Otto: Reale Theorie des Geldes (W. Schmitz-Wellbrock)	120
Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes	
Prof. Dr. Rudolf Stucken, 852 Erlangen, Rühlstraße 1	
Prof. Dr. Helmut Lipfert, 4 Düsseldorf, Friedrichstraße 48	
Prof. Dr. Werner Ehrlicher, 2 Hamburg-Volksdorf, Schemannstraße 60	
Dr. Klaus Meyer-Horn, Bruxelles 4, Square Eugène Plasky, 92—94	